NEWSLETTER

Februar 2019

BKZ.SH

Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein

Plön: Die ersten Verträge sind unterschrieben

Beim Stichwort „Schnelles Internet" werden die Plöner hellhörig. Was kommt mit der Glasfaser, wann kommt es? Rund 300 Besucher ließen sich Mittwochabend in der Aula am Schiffsthal über den geplanten Breitband-Ausbau im Stadtgebiet informieren. Die ersten Verträge wurden unterschrieben.

[Mehr]

Probstei: Schnelles Internet kann kommen

Der Ausbau des Breitbandnetzes in der Probstei kann starten. Und das, obwohl die Quote der anschlusswilligen Haushalte für das gesamte Vermarktungsgebiet lediglich bei 54 Prozent liegt. Vorgegeben und vertraglich vereinbart waren zunächst 60 Prozent.

[Mehr]

Spatenstich beim Zweckverband Marsch und Geest

„Wir sehen langsam Licht am Ende des Tunnels" sagte Jürgen Neumann, Verbandsvorsteher des ZBMG beim symbolischen Spatenstich für das 20-Millionen-Euro Projekt. Insgesamt erstreckt sich das Verbandsgebiet über 18 Gemeinden, die bis Ende 2020 an das Glasfasernetz angeschlossen werden.

TERMINE

27.03 - 28.03.2019

BREKO Fiberdays 2019 Wiesbaden

Hier finden Sie die Aussteller sowie das Programm.

Hinweis:
Alle Zweckverbände können kostenlose Tickets für die Fiberdays 2019 erhalten. Bitte wenden Sie sich hierfür an:
carina.kuehl@bkzsh.de

Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein
Reventlouallee 6, 24105 Kiel
0431-57905095, info@bkzsh.de
www.bkzsh.de

Kreis Stormarn: Wo es im Kreis Stormarn noch hakt

Experten warnen vor starken regionalen Unterschieden. Besonders Stormarns Süden hat beim Glasfaserausbau Nachholbedarf. Die Digitalisierung macht es notwendig, immer größere Datenmengen über das Internet zu verarbeiten. Doch nicht alle Bürger in Stormarn haben Zugang zum schnellen Netz.

[Mehr]

Kappeln: Schleswiger Stadtwerke stellen Zeitplan vor

Der Breitband-Zweckverband des Amtes Schlei-Ostsee und der Stadt Kappeln beginnt nun auch mit der Vermarktung in Kappeln selbst. Dafür wurde die Stadt in fünf Aktionsgebiete eingeteilt, in denen jeweils eine Anschlussqoute von 60% erreicht werden muss. Die Gemeinden des Amtsgebiet Schlei-Ostsee befinden sich bereits seit Sommer 2017 in der Vermarktung. Hier läuft die Vermarktung sehr gut., sodass alle Gemeinden auch angeschlossen werden können.

Rendsburg: Glasfasernetz für die Innenstadt

Die Stadtwerke Rendsburg wollen die Innenstadt mit eigenen Mitteln erschließen und ein Glasfasernetz errichten. Dies ist zum einen notwendig für ein öffentliches WLAN in der Stadt, welches von der Politik gefordert wird. Zum anderen steigen die Bedarfe von Unternehmen und Privathaushalten immer weiter an. Um die genauen Bedarfe zu ermitteln, wird dieser im Vorfeld abgefragt. Noch im Jahr 2019 soll der Ausbau beginnen.

Oersberg will Glasfaser

Die Gemeinde Oersberg im Kreis Schleswig-Flensburg will sich dem Breitband-Zweckverband des Amtes Schlei-Ostsee und der Stadt Kappen anschließen, damit auch in der Gemeinde ein Glasfasernetz errichtet werden kann.

TERMINE RÜCKBLICK

Berlin: Internationale Grüne Woche 2019

Berlin | Ob und wie Digitalisierung konkrete Vorteile in ländlichen Regionen bringen kann, diskutierte Carina Kühl (BKZSH) gemeinsam mit Marika Puskeppeleit (Geschäftsleiterin AHA dialog ländliche räume), Michael Stolte (Geschäftsführer Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter) und Jürgen Wolff (Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holstein) auf der IGW 2019 in Berlin. Klar ist, dass Digitalisierung nur funktioniert und Vorteile bringt, wenn auch die notwendige Infrastruktur vorhanden ist. Dazu zählt vor allem eine stabile, schnelle und zukunftssichere Internetverbindung. Neben der Infrastruktur muss aber auch die Organisation in den einzelnen Orten so ausgeprägt sein, dass alle Bürgerinnen und Bürger auf dem Weg in eine digitalisierte Gesellschaft mitgenommen werden, um den persönlichen Mehrwert überhaupt zu erfahren. Es waren sich alle einig, dass es viele einzelne gute Projekte vor Ort gibt, die es nun gilt, bekannt zu machen und auch überregional anzuwenden.

DigiNetz-Gesetz

Unitymedia für Kompromiss bei Überbau von Glasfaser

Am Mittwoch wird die Änderung des Diginetz-Gesetzes besprochen, um den Überbau von Glasfaser zu verhindern. Laut Unitymedia ist Open-Access nicht immer die beste Lösung.

[Mehr]

Die Probleme der Telekom mit dem Breitband

Kein flächendeckendes öffentliches W-Lan und fehlende digitale Dienstleistungen: Bei der Digitalisierung haben viele Kommunen noch einen weiten Weg vor sich. Dabei will der Bund den Breitbandausbau vorantreiben. Doch ausgerechnet bei der Telekom tun sich dabei einige Probleme auf.

[Mehr]

Wettlauf ums schnelle Internet: Die Telekom funkt der Stadt dazwischen

Die Telekom baut im Seeboden in Wehr Leitungen mit dem Vectoring-Verfahren für schnelleres Internet aus. Doch bei der Stadtverwaltung stößt dies auf wenig Begeisterung. Die Stadt arbeitet noch an einem Antrag für den Breitbandausbau.

[Mehr]

Neues aus Schleswig-Holstein

Wir hoffen, wir konnten Sie mit dem Newsletter gut informieren und Ihnen Anstöße und neue Impulse für unser gemeinsames Ziel geben: 100 % Glasfaser in Schleswig-Holstein bis 2025. Wenn Sie Anregungen zu weiteren Themen, Lob oder Kritik haben, schreiben Sie uns bitte.

Herzliche Grüße

Ihr BKZSH-Team
Unseren Newsletter können Sie jederzeit formlos per E-Mail an info@bkzsh.de abbestellen.

Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein
Reventlouallee 6, 24105 Kiel
0431-57905095, info@bkzsh.de
www.bkzsh.de